Amtliche Mitteilung an einen Haushalt • Zugestellt durch Postat

Feiertage für die Schwoicher Wintersportler

Der WSV Schwoich im „Feier-Modus“: Am 27. August wurde das 50 Jahr-Jubiläum zelebriert, am Tag danach das Biathlon-Zentrum offiziell eröffnet.

Diakon Franz Reinhartshuber segnete bei einem Gottesdienst das neue nordische Zentrum des WSV Schwoich. Mehr auf den Seiten 9 und 11.

Gabalier sammelte 300.000 Euro für den „Lilienhof“!

Den 17. August werden die Kinder des Vereins „Schritt für Schritt“ nicht mehr vergessen. Stand doch tatsächlich Andreas Gabalier am Lilienhof in Schwoich vor der Tür – und blieb. Der große Superstar zum Angreifen, zum Reden, zum gemeinsamen Musizieren, den ganzen Nachmittag verbrachte er mit den Kindern. Am nächsten Tag dann das große Benefizkonzert für den Lilienhof im Kitzbüheler Tennisstadion. Mit einem überwältigenden Ergebnis: Sage und schreibe 300.000 Euro wurden für

das vielbeachtete Schwoicher Projekt gesammelt. „Ich hatte jetzt zehn gute Jahre und es ist an der Zeit, etwas zurückzugeben“, erklärt Gabalier sein Engagement für den Lilienhof. Mit einem großen Event-Wochenende von 16.-18. August gingen die Benefiz-Aktionen dann weiter – Star-gäste am Lilienhof waren der Bayer Horst Eberl und der unvergleichliche Luis aus Südtirol, die dem Publikum ein paar höchst unterhaltsame Stunden bescherten.

Fotos: Birgit Schwaighofer

Liebe Schwoicherinnen und Schwoicher!

Zivil- und Katastrophenschutz

Die Notwendigkeit von Zivil und Katastrophenschutz wird uns aktuell täglich vor Augen geführt. Auch in Tirol ist die Möglichkeit eines länger andauernden Stromausfalles oder eines Ereignisses, das uns über mehrere Tage in unseren Wohnungen festhält, zwar unwahrscheinlich, aber nicht ausgeschlossen. Deshalb sollte auch in jedem Haushalt eine Bevorratung für zumindest eine Woche selbstverständlich sein. Getränke, Lebensmittel, notwendige Medikamente und ganz wichtig auch ein netzunabhängiges Radio, um amtliche Informationen empfangen zu können, sollte unbedingt vorgehalten werden.

Im Sicherheits-Informationszentrum (SIZ, <http://www.siz.cc>) gibt es dazu wertvolle Informationen. Auch in der Gemeinde gibt dazu selbstverständliche Pläne und Vorsorgemaßnahmen, die ständig aktualisiert und verbessert werden, damit die wichtigsten Dinge

des täglichen Bedarfs funktionieren und im Notfall geholfen werden kann. Die Gemeinde-Einsatzleitung und die örtlichen Einsatzorganisationen, allen voran die Freiwillige Feuerwehr, stehen bereit, um Menschen in Notfällen beizustehen und Hilfe zur Selbstorganisation der Bevölkerung zu leisten.

Klimafreundliche Mobilität

...ist auch ein daueraktuelles Thema. Die Verbesserung von Geh- und Radwegen ist ein großes Anliegen, in der Umsetzung aber nicht immer einfach. Die Gemeinde Schwoich ist auch in der Genossenschaft „Kufstein mobil“ als regionale Kompetenzstelle mit dabei, um den öffentlichen Verkehr zu attraktivieren. Ab Oktober können im Gemeindeamt übrigens bis auf weiteres zwei VT Tickets tageweise und kostenlos ausgeliehen und damit in ganz Tirol die öffentliche Verkehrsmittel genutzt werden. Auch das erste Schwoicher „Bee-

car“, ein brandneuer Renault Zoe, steht nun beim neuen SPAR-Markt für alle bereit, die gelegentlich ein Auto nutzen, aber nicht kaufen wollen. Alle notwendigen Informationen zu diesem Angebot gibt es im Internet unter www.beecar.at oder im Gemeindeamt.

Energie-Einsparung

... ist aktuell ein großes Thema – auch in Schwoich. Die öffentliche Beleuchtung ist fast zur Gänze optimiert, sollte aber in neuralgischen Punkten noch ausgebaut werden. Ebenso werden in öffentlichen Gebäuden die Optimierungsmöglichkeiten überprüft und umgesetzt.

Letztes Haus am „Stöfflweg“

Die neue Wohnsiedlung am „Stöfflweg“ in Sonnendorf nähert sich ihrer Fertigstellung. Alle Häuser sind nun errichtet und im Ausbau, viele sind auch schon von den neuen Besitzern bezogen. Das Angebot der geförder-

Foto: R. Möllinger

ten Häuser zum „Schwoicher-Preis“ neigt sich dem Ende zu. Wer noch interessiert ist, und die Vorgaben erfüllt, sollte dies möglichst bald kundtun. Das letzte Reihenhaus wird vom Gemeinderat demnächst nach den Vergaberichtlinien an die bestgeeigneten Bewerber vergeben.

Einen schönen, friedvollen und farbenfrohen Herbst wünscht Euch

Euer Bürgermeister
Peter Payr

Carsharing jetzt auch in Schwoich

Das Projekt „Carsharing“ in der Gemeinde Schwoich ist startklar. Der Bevölkerung steht in Zukunft ein Elektroauto aus dem System „Beecar“ der Stadtwerke Kufstein zur Verfügung, das bei Bedarf ausgeliehen werden kann. Voraussetzung ist die Registrierung im Gemeindeamt und die Bezahlung einer Grundgebühr. Nutzen statt besitzen, lautet die Devise, das System ist einfach, erklärt Bgm. Peter Payr: „Das Fahrzeug steht am Parkplatz beim SPAR-Markt, man kann es online buchen, mit der Kundenkarte oder dem Smartphone aufsperrern und starten.“ Alle Infos zu den aktuellen Tarifen erhält man am Gemeindeamt bzw. auf der Homepage „www.beecar.at“

Kostenlose VT Tickets im Gemeindeamt

Um klimafreundliche Mobilität zu fördern, wird die Gemeinde ab Oktober 2022 bis auf weiteres zwei Stück Schnuppertickets des Verkehrsverbundes Tirol vorhal-

ten. Diese Tickets können tageweise kostenlos im Gemeindeamt ausgeliehen werden und gelten für sämtliche VT-Angebote in ganz Tirol.

Gemeinde lädt zur Jungbürgerfeier

Die Gemeinde hatte im November letzten Jahres zu einer Jungbürgerfeier geladen. Die Pandemie-Situation und die damit verbundenen Einschränkungen machten eine Durchführung aber

letztlich nicht möglich: Nun wird die Veranstaltung erneut angesetzt: Die Jungbürgerfeier für die Jahrgänge 2000 bis 2005 soll nun endgültig am 14. Oktober nachgeholt werden.

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Der Parteienverkehr im Gemeindeamt ist weiterhin zu den üblichen Öffnungszeiten (Mo – Fr 07:30 bis 12:00 Uhr, Mo 13:00 bis 17:15 Uhr, Do 13:00 bis 18:00 Uhr) möglich.

Sprechstunden mit Bgm. Peter Payr
nach Vereinbarung unter Telefon: 58113-10
oder e-mail: buergermeister@schwoich.at

Großes Jubiläumsfest für die Musikkapelle Schwoich

Die große Bezirksmarschmusikbewertung am Fußballplatz war ein echtes Highlight beim Jubiläumsfest der BMK Schwoich.

Am Wochenende 6. und 7. August feierte die Bundesmusikkapelle Schwoich ihr 145-jähriges Bestehen. Startschuss des Festwochenendes war die große Bezirksmarschmusikbewertung am Fußballplatz. Ein echter Publikums-magnet, denn die Tribüne im Fußballstadion war voll besetzt, und die Besucher bekamen tolle Auf-führungen von den 12 teilneh-menden Musikkapellen geboten! Dieses Format wurde im Unter-intaler Musikbund übrigens das

erste Mal veranstaltet und ist be-stens angekommen. Nach einem beschwingten Festabend, folgte am Sonntag ein feierlicher Gottes-dienst am Dorfplatz, musikalisch gestaltet von einer Abordnung der BMK Schwoich und begleitet von der Schützenkompanie. Nach der Ehrensalve startete schließlich der abschließende Frühschoppen mit der BMK Breitenbach, und zum Festausklang sorgte „noch das Duo Tyrol Stones“ für Stimmung.

Gemeindeversammlung am 28. November

Anlässlich der jährlichen Ge-meindeversammlung zieht Bgm. Peter Payr Bilanz über das abgelaufene Jahr und gibt einen Ausblick auf die kommen-den Vorhaben. Die Versamm-

lung findet heuer am Montag, 28. November, um 19.30 Uhr im Saal des Gasthofes Neuwirt statt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

Militärmusik Tirol begeisterte rund 650 Zuhörer in Schwoich

Ein toller Abend für Freunde der Blasmusik: Am 17. August gastier-te die Militärmusik Tirol unter der Leitung von Oberst Prof. Hannes Apfoltzer in Schwoich! „Unser Dank gilt Bürgermeister Peter Payr, der bei BH Dr. Christoph Platzgummer erfolgreich um diese Veranstaltung ange-sucht hat. So konnten wir die Militärmusik Tirol für das Stel-lungskonzert in Schwoich ge-winnen und gemeinsam mit rund 650 BesucherInnen einen

stimmungsvollen Konzertabend erleben“, freut sich BMK-Ob-mann Christian Lengauer-Stockner (im Bild rechts mit Prof. Ap-foltzer, Kapellmeister Stefan Gschwentner und Bgm. Payr). Bei der BMK Schwoich freute man sich ganz besonders über den Auftritt der Militärmusik, da mit Gregor Payr auch der erste Klarinettist der Kapelle mit dabei war! In jedem Tiroler Bezirk spielt die Militärmusik Tirol ein Konzert für die Bevölkerung.

Allianz spendiert ein Tenorhorn

Die Allianz Agentur Schwoich hat sich bei unserer Bundesmusikkapelle mit einer „musikalischen Spende“ eingestellt. Die Agentur stellt der Kapelle ein nagelneues Tenorhorn im Wert von 4.500 Euro zur Verfügung, das nun bei Stefan Strasser in besten Händen ist. Offiziell überreicht wurde das Instrument beim letzten Platzkonzert am 31. August von Agentur-Chef Hubert Möllinger (links), BMK-Obmann Christian Lengauer-Stockner und Kapellmeister Stefan Gschwentner bedankten sich im Namen der Kapelle.

Foto: R. Möllinger

Schlüsselübergabe bei der WE

Im Bild: SPAR-Kaufmann Richard Planer, Bgm. Peter Payr, WE-Geschäftsführer Dir. DI Walter Soier, SPAR Projektentwickler Werner Hechenberger und Baumeister Anton Rieder bei der offiziellen Schlüsselübergabe für die Geschäftsräume an Richard Planer.

Nach der feierlichen Eröffnung des neuen SPAR-Marktes konnte am 29. Juni nun auch die offizielle Schlüsselübergabe an die stolzen Besitzer der Wohnungen erfolgen. 16 Eigentumswohnungen samt Tiefgaragen sind in dem Gebäude entstanden, 13 davon konnte die Gemeinde Schwoich bekanntlich direkt vergeben. Noch nicht bezogen ist ein zusätzliches Geschäftslokal, das

aber bereits von Richard Planer erworben wurde. Bgm. Peter Payr freute sich über den Abschluss eines großen Projektes für die Gemeinde: „Ein moderner Lebensmittelmarkt, mit Tiefgarage und leistbaren Wohnungen für Schwoich! Was könnte erhebender sein, als nach jahrelangen Anstrengungen für so ein wunderbares Projekt die Schlüssel zu übernehmen?“.

Ehrung für Schützen-Obmann

Nach dem Kirchgang und der großen Prozession am Herz-Jesu-Sonntag konnte die Schützenkompanie Schwoich eine besondere Ehrung vornehmen: Obmann Harald Gschwentner erhielt als Dank für seine Verdienste um das Schützenwesen die Bronzene Verdienstmedaille vom Bund der Tiroler Schützenkompanien. Hauptmann Alois Thaler überreichte die Urkunde, und die Kameraden der Kompanie gratulierten ihrem Obmann zur Auszeichnung.

Wechsel im Schwoicher Pfarrbüro

Als Nachfolgerin von Loisi Payr hat Susanne Winkler (2. von rechts) 2017 die Führung der Schwoicher Pfarrbüros übernommen. Jetzt hat sie diese Aufgabe wieder zurückgelegt und wird sich künftig voll auf die Arbeit in Bad Häring konzentrieren. Martin Kaindl als Obmann des Pfarrkirchenrates dankte Winkler am Ende des Festgottesdienstes am 15. August für ihre Arbeit in Schwoich, auch PGR-Obfrau Maria Ellinger und Diakon Franz Reinhartshuber stellten sich mit Blumen und einem geschnitzten

Kreuz als Abschiedsgeschenk ein. Die Leitung des Schwoicher Pfarrbüros hat nun Monika Tischler übernommen (kleines Bild).

Das Pfarrfest wurde wieder zu einem echten Feiertag

Endlich wieder ein Pfarrfest in Schwoich! Das große Team um die beiden Organisatoren Teresa Kaindl und Simon Egerbacher hat sich mächtig ins Zeug gelegt, der Unterstützungsverein für die Pfarrkirche, der Pfarrgemeinderat, der Kirchenchor und die Bäuerinnen haben nach zwei Jahren Corona-Pause ein tolles Fest auf die Beine gestellt.

Auf der Kirchgass´ wurde der 15. August bei bestem Festwetter zu einem echten Feiertag – musikalisch schwungvoll gestaltet von der Bundesmusikkapelle Schwoich und den bewährten Burschen vom Quintett 2000. Für Unterhaltung war auch beim Ponyreiten, Lama Trekking und beim traditionellen Kistklettern gesorgt. Viel zu diskutieren gab ´s natürlich wieder beim obligaten Schätzspiel. Das Volumen einer der Lampen an der Kirchendecke war gefragt, und da hatte Katja Gschwentner den goldenen Tipp. Sie kam mit ihrer Schätzung dem

Die drei glücklichen Hauptgewinner des Schätzspiels Josef Egerbacher, Katja Gschwentner und Sebastian Stegmayr mit Bgm. Peter Payr und den Organisatoren Teresa Kaindl und Simon Egerbacher.

richtigen Wert am nächsten und durfte sich über den Hauptpreis freuen: ein Wellness-Wochenende auf der Kraftalm im Wert von

700 Euro. Auf seiner neuen Hausbank von Holzbau Lengauer-Stockner macht es sich künftig Josef Egerbacher als zweiter Haupt-

Traditionell konnte man auch heuer wieder die beliebten Kräuterbüschel kaufen.

gewinner gemächlich, und ein Kinderfahrrad von Schuler Sports konnte Sebastian Stegmayr mit nach Hause nehmen.

© Peakmedia / Fotostudio Greiter

Raiffeisen Bezirksbank Kufstein

mobil^S
1000 Min/SMS
5 GB
€ 4,90_{mtl.}

**DEIN TARIF
ZU DEINEM GRATIS
JUGENDKONTO**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Jetzt online aktivieren unter www.raiffeisen-mobil.at

Entgeltliche Einschaltung

Bestseller-Autor Jan Beck las zum Bücherei-Jubiläum

Mit Unterstützung der Gemeinde wurde Ende Juni ein besonderes Jubiläum gefeiert: Das 50jährige Bestehen der öffentlichen Bücherei in Schwoich.

Aus diesem Anlass hat das Bücherei-Team in der Aula der Volksschule zu einer Lesung mit dem Schriftsteller Jan Beck geladen. Seine Thrillerserie um das Ermittler-Duo Björk und Brand schaffte es mittlerweile in die Bestsellerlisten. Der aktuelle Roman „Die Spur“ lag in Österreich sogar auf Platz 1. Dem Publikum wurde ein spannender Abend mit passender musikalischer Umrahmung von Harfenvirtuosin Carina Höck geboten. Am Ende stand Jan Beck noch für Gespräche und persönliche Buchwidmungen zur Verfügung. Bgm. Peter Payr bedankte sich beim gesamten Bücherei-Team, allen voran Leiterin Kathi Gschwentner, für die ehrenamtliche Tätigkeit sowie die damit verbundene Verantwortung von über 6.000 Ausleihbüchern.

Im Bild das Schwoicher Bücherei-Team mit Bestseller-Autor Jan Beck, Carina Höck und Bgm. Peter Payr.

Benefiz-Turnier für Tom Gruber

Roland und Matthias Hattenberger, FC-Obmann Franz Kaindl und Bgm. Peter Payr nahmen den Ehrenanstoß vor.

„Ein Abschied voll Dankbarkeit – deine Spuren werden bleiben“. Unter diesem Motto hat der FC Schwoich am 16. September zum Gedenken an den langjährigen Freund und Wegbegleiter Thomas Gruber ein Benefiz-Fußballturnier organisiert. Toms Kameraden aus seinen fußballerischen

Stationen matchten sich am grünen Rasen, bevor das Turnier im Festzelt musikalisch mit den „Thierseern“ ausklang. Hunderte Zuschauer waren eine großartige Wertschätzung für Thomas Gruber. Der gesamte erwirtschaftete Erlös geht an die Familie des Verstorbenen.

Auszeichnungen für Jungmusiker

Im Bild der erfolgreiche Musik-Nachwuchs mit Obmann Christian Lengauer-Stockner, Kapellmeister Stefan Gschwentner und Jugendwart Harald Schellhorn (nicht im Bild Veit Hoiß).

Am 23. Juni fand in Ellmau die Verleihung der Jungmusiker-Leistungsabzeichen des Unterinntaler Musikbundes statt. Auch sechs junge Damen und Herren der BMK Schwoich haben dabei die Prüfungen abgelegt: Veit Hoiß, Matteo Egerbacher (beide Bronze auf dem Schlag-

zeug), David Lengauer-Stockner (Junior auf der Posaune), Verena Mitterer (Silber auf der Trompete) und Simon Steinbacher (Bronze auf der Oboe). Besonders erwähnt darf Harald Sonnerer werden: Er erhielt heuer das Goldene Leistungsabzeichen auf der Posaune!

Bevölkerungstag: Wie gelingt ein würdevolles Altern?

Linkes Bild: Bgm. Peter Payr, Vizebgm. Martin Gschwentner, Markus Mader, Peter Borchert, Petra Cattelan, Mischa Todeschini, Gotthard Kindl und Werner Mair bildeten das Experten-Team. Rechts: In kleineren Runden wurden die verschiedenen Themen diskutiert.

**„Wie wollen wir im Alter leben?“
Ein brennendes Thema, das nicht nur die ältere Generation beschäftigt.**

Um Antworten auf diese Frage zu erhalten, beteiligt sich die Gemeinde Schwoich gemeinsam mit Kufstein und Thiersee an einem Projekt zur Strategie-Entwicklung über Leben und Pflege im Alter. Dazu gab es am 1. September ei-

nen sogenannten „Bevölkerungstag“ als Auftakt-Veranstaltung für die drei Gemeinden.

Dr. Gotthard Kindl und Mischa Todeschini präsentierten zunächst das Projekt in seinen Grundzügen, dann waren die TeilnehmerInnen in kleinen Runden an verschiedene Tische gebeten, wo die diversen Themen besprochen und diskutiert werden konnten. Als Experten standen Sprengel-Geschäfts-

führerin Mag. Petra Cattelan und Pflegedienstleiter Markus Mader sowie Peter Borchert und Heimleiter Werner Mair von der Stadt Kufstein zur Verfügung. Bgm. Peter Payr und Vizebgm. Martin Gschwentner deckten den politischen Teil des großen Themenspektrums ab.

„In dieser Phase des Projektes geht es in erster Linie darum, die Bevölkerung mitzunehmen, Be-

dürfnisse und Sorgen zu hinterfragen. Wir sind also dabei, Informationen und Ideen zu sammeln, was in den einzelnen Gemeinden konkret gebraucht wird, um ein würdevolles Altern zu ermöglichen“, erklärt Dr. Kindl.

Nach zwei weiteren Veranstaltungen in Kufstein und Thiersee soll am 30. November schließlich ein abschließendes Strategiepapier übergeben werden.

Zuhause bleiben bis zuletzt...

Fragt man alte und kranke Menschen, was sie sich wünschen, wenn sie auf Unterstützung anderer angewiesen sind, um ihren Lebensalltag zu bewältigen, so bekommt man sehr oft zu hören: „Zuhause bleiben bis zuletzt.“ Der Sozial- und Gesundheits-sprengel Kufstein – Schwoich – Thiersee unterstützt dies im Rahmen seines öffentlichen Auftrages und seiner Möglichkeiten. Gemäß den Richtlinien für Mobile Pflege und Betreuung des Landes Tirols bieten wir Hauskrankenpflege, Heimhilfe und Hauswirtschaftsdienst an. Eine Tagespflege, in der unsere Klient*innen Gesellschaft genießen und an diversen Aktivitäten teilnehmen können, rundet unser Angebot ab. Auch Klient*innen mit dementiellen Erkrankungen sind herzlich will-

kommen! Damit sollen auch pflegende Angehörige etwas entlastet werden.

Bürger*innen unseres Einzugsgebietes können unsere Leistungen zu einem sozial gestaffelten Selbstbehalt beziehen. Land Tirol und die Gemeinden übernehmen die restlichen Kosten.

Als professioneller Pflegedienst bieten wir auch medizinische Hauskrankenpflege und palliative Pflege an. Das sind Pflegeleistungen, für die eine Verordnung des Hausarztes benötigt wird, und die zur Gänze vom Land Tirol bzw. der Krankenkasse bezahlt werden.

Neuer Pflegedienstleiter

Wir freuen uns auch, an dieser Stelle unseren neuen Pflegedienstleiter, Markus Mader, MSc. vorstellen zu dürfen: Mader ver-

fügt über langjährige Erfahrung in der Pflege und Betreuung von schwerkranken und sterbenden Menschen sowie deren Angehörigen. Zusammen mit Sprengel-Geschäftsführerin Mag. Petra Cattelan verstärkt Markus Mader nun die Führung des Sprengels.

Wir suchen Verstärkung

Die mobile Pflege und Betreuung ist die Zukunft. Daher verstärken wir unser Team. Wir sprechen besonders Kolleg*innen an, die selbständiges Arbeiten in Teilzeit schätzen und Verantwortung übernehmen möchten. Gerne treten wir mit qualifizierten Bewerber*innen in Kontakt und sind auch für individuelle und flexible Arbeitszeitmodelle gesprächsbereit.

Mag. Petra Cattelan und Pflegedienstleiter Markus Mader.

Kontakt

Besuchen Sie uns unter www.sozialsprengel.kufstein.at
Tel. 05372/62 135 oder sozialsprengel@kufstein.at

60 Jahre Bäuerinnen im Zeichen von Klima und Nachhaltigkeit

Aus Anlass des 60-Jahr-Jubiläums der Tiroler Bäuerinnen-Organisation fanden im ganzen Land 60 Etappen zum Thema Nachhaltigkeit, Klima und Regionalität statt. Eine dieser Etappen fand am 25. Juni am Kronbühelhof von Manfred und Monika Höck statt, wo die Schwoicher Bäuerinnen zu einem Tag der offenen Tür einluden. Nach einer bewundernswerten Gartenschau ging es zu einem Besuch bei der artenvielfältigen Hühneranlage – mit Robert, dem Betreiber des YouTube-Kanals

„Happy Huhn“. Und natürlich durfte ein köstliches Schnapsperl in der bekannten „Crownhill“ Destillerie nicht fehlen. Anschließend konnte man sich noch bei Kaffee und Kuchen von den Schwoicher Bäuerinnen stärken. Und als Abschluss des Jubiläumjahres gab es am 19. September noch eine besondere Aktion: Gemeinsam mit Bgm. Peter Payr und Markus Schellhorn wurde beim Kindergarten-Gebäude ein Apfelbaum gepflanzt – ein lebendes Symbol für Nachhaltigkeit und Klimaschutz.

Vor kurzem hat die Gemeinde Schwoich wieder Menschen mit Handicap und ihre Familien zu einem Ausflug eingeladen. Begleitet von Bgm. Peter Payr, Vizebgm. Martin Gschwentner und vom Sozialausschuss ging's am 10. September mit Taxi Ricci, Samariterbund und Diakoniewerk nach Pertisau am Achensee und von dort mit dem Schiff zur Anlegestelle Scholastika. Nach einem Mittagessen und einem netten Nachmittag am See trat die fröhliche Runde schließlich wieder die Heimfahrt an.

„So schmeckt Schwoich“

Das Projekt „So-schmeckt-Schwoich“ biegt auf die Zielgerade. In den letzten Wochen wurden wieder einige wichtige Schritte erledigt. In der Gemeinde wurde ein Treffen mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vereinbart, um die So-schmeckt-Schwoich-Pickerl und Schilder abzuholen. Ein Entwurf der Übersichts-Karte wurde an alle Produ-

zenten geschickt, diese konnten noch diverse Änderungen vornehmen lassen. Um die Zusammenarbeit mit dem Schwoicher SPAR-Markt zu fixieren, wurde mit Richard Planer ein Treffen arrangiert, um die weiteren Schritte zu besprechen. Als Nächstes soll nun die lang ersehnte Veröffentlichung der Karte und Betriebe erfolgen.

Cindy Rieser, Sarah Mayer und Anna Dillersberger (von links) arbeiten gemeinsam an dem Projekt, das einen Überblick über regionale Produkte in der Gemeinde bieten soll.

50 Jahre WSV: Ehrenabend für unsere Wintersportler

Hubert Ritzer und Andy Mayr wurden zu Ehrenpräsidenten des WSV Schwoich ernannt. Reinhard Eberl, Hans Schneider, WSV-Präsident Sebastian Thaler und Bgm. Peter Payr gratulierten. Blumen gab´s für Präsidenten-Gattin Carmen Mayer.

WSV-Präsident Sebastian Thaler und seinem Team stand die Freude ins Gesicht geschrieben. Schwoichs größter Verein (950 Mitglieder) hatte Ende August gleich doppelten Grund zu feiern. Im Rahmen eines großen Ehrenabends blickte man am 27. August auf die 50jährige Vereinsgeschichte zurück.

Corona-bedingt mit einem Jahr

Verspätung, denn eigentlich war der WSV Schwoich bereits am 14. September 1971 gegründet worden. In launigen Gesprächsrunden ließen die Mitstreiter der ersten Stunde die Anfänge Revue passieren, mit interessanten Geschichten und kleinen Anekdoten wurde die damalige Zeit noch einmal lebendig. Mit Stolz blickte man natürlich noch einmal auf das Jahr 1988 zurück, als die kleine

Gemeinde Schwoich mit Franz Schuler, Toni Lengauer-Stockner und Hildegard Embacher gleich drei nordische Athleten zu den olympischen Spielen nach Calgary entsandte!

Der Abend bot auch den passenden Rahmen, um zwei Säulen des Vereins gebührend zu ehren. Hubert Ritzer (Obmann von 1990-99 und Präsident von 2011-15) sowie Andy Mayer (Präsident von 1999-

2011) haben die Geschichte des WSV Schwoich maßgeblich geprägt. Für ihre Verdienste wurden beide zu Ehrenpräsidenten des Vereins ernannt. Gratulationen kamen von höchster Stelle: Reinhard Eberl als Vorstand der Abteilung Sport im Amt der Tiroler Landesregierung und Tirols Kampfrichter-Chef Hans Schneider würdigten die Leistungen der beiden verdienten Funktionäre.

Die WSV-Urgesteine Sebastian Rieder, Hans Feldkircher und Hermann Kaufmann (von links) schwelgten in Erinnerungen.

Die beiden Biathlon-Haudegen Toni Lengauer-Stockner (rechts) und Franz Schuler mit WSV-Präsident Sebastian Thaler.

ESV Senioren holten sich wieder die „Moosbeer Trophy“

Zwei Jahre hat sie gedauert, die Corona-Zwangspause für die Schwoicher Stockschützen. Am 6. August aber war es wieder soweit: Die berühmte Moosbeer-Trophy erlebte ihre 16. Auflage.

Groß war die Freude bei den 16 Moarschaften, die sich zu dem beliebten Turnier eingefunden hatten. Groß war auch der Ehrgeiz, die Seriensieger der ESV Senioren diesmal vom Siegestockerl zu stoßen, doch die routinierte Truppe zeigte eindrucksvoll, dass man trotz Corona-Pause nichts verlernt hat: Mit weiblicher Verstärkung durch Lisi Schwaighofer marschierte das Senioren-Quartett wieder unbeirrt ins Finale, wo man auch mit den Männern der Schützengilde kurzen Prozess machte. Mit einem deutlichen 24:8 holte man sich auch heuer souverän den begehrten Moosbeer-Pokal.

Die Ergebnisse:

1. ESV Senioren (Lisi Schwaighofer, Otto Lechner, Karl Scherbichler, Rudi Kronbichler), 2. Schwoicher

Im Bild die drei bestplatzierten Teams der Moosbeer-Trophy mit ESV-Obfrau Silvia Obermaier (ganz links).

Schützengilde 2 (Ulf Ungerhofer, Hans -Peter Sonnerer, Georg Freithofer, Oswald Knoll), 3. Bix´n Andy 1 (Andy Atzl, Roland Bado, Tom Lorenz, Hans Egger), 4. RiederBau (Josef Treichl, Martin Adamer, Helmut Müller, Hermann Kirchner).

Doppel-Gold und Bronze für die Schwoicher Stockschützen

Tolle Erfolge konnten vor kurzem die Stockschützen des ESV Schwoich feiern. Bei der Senioren-Meisterschaft in Kundl holte das Damen-Team (Luise und Silvia Obermaier, Bärbel Wechselberger, Gerda Ritzer) den hervor-

ragenden 2. Platz, bei der Ziel-Meisterschaft am zweiten Tag hat Lisi Schwaighofer wieder einmal zugeschlagen: Die routinierte Stockschützin sicherte sich bei den Damen und bei den Senioren gleich zwei Goldmedaillen und damit die begehrten Landesmeister-Titel. Den Erfolg der Schwoicher komplettierte Hermann Weber, der im Zielbewerb die Bronzemedaille eroberte.

Volleyball an der Banana-Beach

Der Tennisclub Schwoich hat am 2. Juli wieder sein Beachvolleyball-Turnier ausgetragen. Den Sieg holte sich heuer das Team „Bischi and the Gang“ vor den „Volleyballboys“ und der Truppe „Fan von Flo“. Der TSV Schwoich war gleich mit zwei Teams ins Turnier

gegangen, musste sich aber mit den „Liftstüberhuckern“ und der „Garagenparty-Gang“ mit den Plätzen 4 und 5 begnügen. Im Bild die drei siegreichen Teams mit Turnierleiter Hari Gogl, TC-Obmann Christian Reiner und GR Norbert Fankhauser.

Ein erfolgreiches Stockschützen-Paar: Lisi Schwaighofer und Hermann Weber vom ESV Schwoich holten in Kundl gleich drei Medaillen.

Schwoicher Biathlon-Zentrum feierlich eröffnet

Das 50-Jahr-Jubiläum des WSV Schwoich bot am 28. August den passenden Rahmen für ein großes Fest: Das neue multifunktionale Biathlon-Zentrum der Gemeinde konnte bei einem Tag der offenen Tür und mit einem landesüblichen Empfang offiziell eröffnet und präsentiert werden.

Bgm. Peter Payr freute sich über zahlreichen Besuch und eine große Zahl von Ehrengästen, angeführt von TSV-Vizepräsident Martin Kröll, NR Josef Hechenberger, Bundesrat Sebastian Kolland, LA Barbara Schwaighofer, TVB Kufsteinerland-Geschäftsführer André Lomsky und ASVÖ-Bezirksobmann Hans Schlichenmaier, die allesamt der Gemeinde und dem WSV größten Respekt zollten. „Gratulation! Ich bin begeistert von dem, was hier für unseren Sport-Nachwuchs geschaffen wurde“, freute sich etwa Martin Kröll.

Unter den Gästen auch Biathlon-Weltmeister Dominik Landertinger, der das Zentrum bereits letztes Jahr besichtigt hatte. Auch der Profi zeigt sich beeindruckt: „Wirklich ein tolles Projekt – genau so etwas brauchen wir für unseren Nachwuchs. Eine Sportstätte für den Kinder- und Schülerbereich in dieser Ausführung ist in Österreich einzigartig und richtungsweisend.“

Nach dem Segen von Diakon Franz Reinhartshuber ließ Bgm.

Freuten sich über die Eröffnung des multifunktionalen Biathlon-Zentrums in Schwoich: Bundesrat Sebastian Kolland, TSV-Vizepräsident Martin Kröll, WSV-Präsident Sebastian Thaler, Biathlon-Weltmeister Dominik Landertinger, LA Barbara Schwaighofer, NR Josef Hechenberger und Bgm. Peter Payr (von links).

Peter Payr die Entstehungsgeschichte noch einmal Revue passieren und zeigte sich stolz, „dass hier ein Meilenstein für den Langlauf- und Biathlon-Nachwuchs aus der weiteren Region seiner Bestimmung übergeben werden kann.“ Der Gemeindefeinder dankte allen, die zum Gelingen des ehrgeizigen Projektes

beigetragen haben – nicht zuletzt dem Land Tirol und dem Bund für die finanzielle Unterstützung. Immerhin belaufen sich die Gesamtkosten für das Nordische Zentrum in Schwoich letztlich auf 1.250.000 Euro.

Um eine ganzjährige Nutzung zu garantieren, kann die Anlage

übrigens durch die multifunktionale Planung auch für Sommertrainings- und Bewerbe im Rollbereich sowie für diverse andere Sommer-Sportarten genutzt werden. Mit im Boot ist auch das Reha-Zentrum Bad Häring, dem die Anlage das ganze Jahr zu Therapie- und Trainingszwecken zur Verfügung steht.

Mit einem landesüblichen Empfang wurde die Eröffnungszeremonie für das neue Biathlon-Zentrum eingeleitet. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher waren gekommen, um das vielbeachtete Schwoicher Vorzeige-Projekt zu besichtigen.

Termine, Termine: Was ist los in Schwoich?

Der Schwoicher Veranstaltungskalender für die Zeit von September bis Dezember 2022

OKTOBER

2. Erntedankfest mit Festgottesdienst (8.15 Uhr) und Prozession
4. Kufsteinerland: Blumenschmuck Preisverteilung
9. Bundespräsidentenwahl
9. Hoppareiter: Kranzstechen
11. Pensionisten: Fahrt ins Blaue
14. Jungbürgerfeier, 19 Uhr im Gemeindesaal
14. Pensionisten: Beginn Seniorenclub (dann jeden Freitag)
18. Schützengilde: Beginn Luftgewehrsaison (jeden Di und Fr)
19. OGV: Jahrestagesdienst mit musikalischer Umrahmung, 19 Uhr
20. Volksschule: Erstes Schulforum

NOVEMBER

1. Allerheiligen: 8.30 Uhr Pfarrgottesdienst, 14 Uhr Totengedenken, Gräbersegnung, Gedenken der Verstorbenen beider Weltkriege
5. Landjugendball
6. Gottesdienst mit der Sängerrunde Schwoich
11. WSV: Jahreshauptversammlung
- 11./12. Schützengilde: Dorfmeisterschaft Luftgewehr
12. FF Schwoich: Feuerlöscher-Überprüfung, 8-12 Uhr
19. Cäcilienkonzert der BMK, 20 Uhr, Mehrzwecksaal
19. Schritt für Schritt: Adventbasar am Lilienhof
19. Erwachsenenschule: Räuchern mit heimischen Kräutern, 14 Uhr
26. Krankensalbung-Gottesdienst in der Kirche, 13.30 Uhr
28. Gemeindeversammlung im Gasthaus Neuwirt, 19.30 Uhr
30. Elternsprechtag 14-16 Uhr

DEZEMBER

2. Rorate, 6 Uhr
3. Pensionisten-Weihnachtsfeier in der Aula der Schule, 13.30 Uhr
5. Kath. Jungschar und Jugendrotkreuz: Nikolaus-Hoagascht ab 4.30 Uhr, um 15.30 Uhr Nikolaus-Empfang in der Volksschule
- 5./6. Nikolaus-Aktion der Landjugend
7. Rorate, 6 Uhr
8. Festgottesdienst (9.30 Uhr), anschließend Pfarrcafé der Kath. Frauenschaft in der Volksschule
10. Adventsingen in der Pfarrkirche, 19 Uhr
- 10./11. Schützengilde: Weihnachtskekse-Schießen ab 15 Uhr
14. Rorate, 6 Uhr
17. Adventfeier der Gemeinde für Senioren im Mehrzwecksaal, 14 Uhr
17. Rorate, 7 Uhr mit anschließendem Frühstück der Frauenschaft
18. Z'sammkemma im Advent (beim Musikpavillon ab 16.30 Uhr)
21. Rorate, 6 Uhr
24. Landjugend: Warten auf's Christkind
26. Bundesmusikkapelle: Festgottesdienst, anschließend Christbaum-Versteigerung im Mehrzwecksaal mit Konzert des Schwoicher Jugendblasorchesters

VORSCHAU

- 05.01. Sängerrunde: Christbaum-Versteigerung im GH Neuwirt
06.01. ESV: Dorfmeisterschaft der Stockschützen

Cäcilienkonzert der BMK am 19. November

Letztes Jahr musste man das Cäcilienkonzert noch wegen Corona erst verschieben, dann überhaupt absagen. Heuer hofft man nun, dass die Veranstaltung tatsächlich wieder stattfinden kann. Der Termin ist fixiert, am Samstag, 19. November, laden Obmann Christian Lengauer-Stockner und die Bundesmusikkapelle Schwoich zum großen Cäcilienkonzert 2022 in den Mehrzwecksaal.

SELBA – eigenständig ins hohe Alter

Für die älteren SchwoicherInnen wird im Mehrzweckraum der Volksschule wieder ein Aktivprogramm angeboten (14-tägig, jeweils Mittwoch 14 Uhr). Auf rege Teilnahme freut sich SELBA-Trainerin Maria Egerba-

cher, Tel. 0660/8090375.

Die Termine:

21.09. / 05.10. / 19.10. / 02.11. / 16.11. / 30.11. / 14.12. 2022
11.01. / 25.01. / 08.02. / 22.02. / 08.03. / 22.03. / 05.04. / 19.04. / 03.05. 2023

TODESFÄLLE

Wir trauern um unsere Verstorbenen

Elisabeth Steiner im 96. Lebensjahr
Willi Maurer im 72. Lebensjahr
Juliana Exenberger im 90. Lebensjahr
Kurt Haller im 67. Lebensjahr
Anni Hirtl im 84. Lebensjahr
Maria Kaider im 80. Lebensjahr
Anna Ritzer im 93. Lebensjahr

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Schwoich

Grundrichtung:
Unabhängige, überparteiliche Zeitschrift zur Information der Schwoicher Bevölkerung.

Satz und Redaktion
Agentur TAURUS, Kufstein
hermann.nageler@chello.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Peter Payr

Druck:
Druckerei Aschenbrenner,
Kufstein

Das „Forum Schwoich“
erscheint vierteljährlich und
geht an jeden Haushalt.

Gedruckt nach der
Richtlinie
"Druckerzeugnisse"
des Österreichischen
Umweltzeichens.
UW-Nr. 873